



NACHHALTIGE WASSERSPEICHER

KALKULIERBARER MEHRWERT FÜR ROLLRASEN

HERAUSFORDERUNGEN FÜR ROLLRASENFLÄCHEN

Rollrasen ist eine schnelle und effiziente Lösung für dichte, sofort nutzbare Grünflächen. Er wird in Gärten, auf Sportplätzen, Golfanlagen und gewerblichen Außenbereichen eingesetzt. Doch trotz seiner Vorteile gibt es Herausforderungen, die eine durchdachte Pflege erfordern.

Besonders in der Anfangsphase benötigt Rollrasen eine intensive Bewässerung. Da seine Wurzeln nach dem Verlegen noch nicht tief mit dem Boden verbunden sind, trocknet er schneller aus als gesäter Rasen. Ohne ausreichende Wasserversorgung steigt das Risiko von Trockenschäden, Lückenbildung und schlechter Verwurzelung.

Auch die Bodenbeschaffenheit spielt eine entscheidende Rolle. Verdichtete Böden oder geringe Wasserspeicherkapazität können dazu führen, dass Wasser nicht optimal aufgenommen wird oder schnell verdunstet. Dadurch steigt der Pflegeaufwand, insbesondere in trockenen Perioden.

Trotz dieser Herausforderungen bleibt Rollrasen eine bewährte Lösung für hochwertige Rasenflächen – mit der richtigen Vorbereitung und nachhaltigen Bewässerungsmethoden lässt sich sein Wasserbedarf effizient steuern.

ES BRAUCHT INNOVATIVE LÖSUNGEN FÜR WASSEREFFIZIENTEN UND PFLEGELEICHTEN ROLLRASEN – UND GENAU HIER SETZEN WIR AN.

HOHER WASSERBEDARF

Frisch verlegter Rollrasen benötigt intensive Bewässerung, bis die Wurzeln sich mit dem Boden verbunden haben.

FLACHE WURZELN

In der Anwachszeit anfällig für Trockenstress.

VERDICHTETE BÖDEN

Erschweren Wasseraufnahme und -speicherung.

HOHER PFLEGEAUFWAND

Regelmäßige Bewässerung, Düngung und Belüftung nötig.

TROCKENSCHÄDEN

Ohne ausreichend Feuchtigkeit drohen kahle Stellen und Lückenbildung.

DIE LÖSUNG FÜR ROLLRASEN

Mit POLYSORB schaffen wir die optimale Grundlage für dichten, gesunden und pflegeleichten Rollrasen. Unsere Produkte haben sich bereits in zahlreichen Studien und Tests im Galabau, in der Landwirtschaft und Forstwirtschaft bewährt.

EINFACH ABER EFFIZIENT

ANWENDUNG IN DIE TRAGSCHICHT VON ROLLASEN

1 FLÄCHE VORBEREITEN

Die Rasentragschicht wird in einer Höhe von 15 cm aufgetragen und eben abgezogen.

2 GRANULAT EINARBEITEN

Die obersten 15 cm der Tragschicht werden mit POLYSORB in der berechneten Menge (**80 – 100 g/m²**) vermischt.

3 ROLLRASEN VERLEGEN

Der Rollrasen wird direkt auf die vorbereitete Tragschicht gelegt.

4 INTENSIV BEWÄSSERN

Nach dem Verlegen wird die Fläche großzügig bewässert, um das Granulat ein erstes Mal mit Wasser zu sättigen und die Speicherkapazität zu aktivieren.



Wichtig: Die errechnete Menge exakt einhalten, da POLYSORB aufquillt – eine Überdosierung kann den Rasen anheben.

ANWENDUNG IN BESTEHENDEN RASENBESTÄNDEN

MANUELL AUF KLEINEREN FLÄCHEN

1 SCHLITZE ANLEGEN

In regelmäßigen Abständen (ca. 6 – 8 cm) und einer Tiefe von 10 – 15 cm werden kleine Schlitze in den Rasen gestochen.

2 GRANULAT EINARBEITEN

Granulat in die Schlitze einstreuen

3 SCHLIESSEN & BEWÄSSERN

Die Schlitze werden mit dem Fuß geschlossen, anschließend wird der Rasen ausgiebig bewässert.

MASCHINELL AUF GRÖßEREN FLÄCHEN

1 MASCHINELLE ANWENDUNG

Für größere Flächen das Granulat per breitflächiger Injektionstechnik direkt in 10 – 15 cm Tiefe einbringen.

2 WIEDERHOLTE ANWENDUNG

Um ein Aufbrechen der Grasnarbe zu vermeiden, erfolgt die Anwendung in mindestens vier Durchgängen.

3 NACHBEHANDLUNG

Eine jährliche Nachbehandlung mit 30 g/m² optimiert die Wasserspeicherung langfristig.

